

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Torsten Herbst, Frank Sitta,
Dr. Christian Jung, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 19/10657 –**

Entwicklung der Personalsituation bei der Deutschen Bahn AG

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Deutsche Bahn AG (DB AG) verzeichnete in den letzten Jahren ein stetiges Fahrgastwachstum. (www.deutschebahn.com/resource/blob/3992278/1d136e983334750ef4f24072d49c7cdf/20190325_bpk_2019_daten_fakten-data.pdf). Der steigenden Nachfrage kann die DB AG nur nachkommen, wenn sie in Zukunft mehr Züge einsetzt. Gleichmaßen ist eine effiziente Steigerung der Kapazitäten aus Sicht der Fragesteller nur mit deutlich mehr Personal realisierbar. Der zunehmende Fachkräftemangel in Deutschland macht es jedoch auch für die DB AG immer schwieriger, ausreichend qualifiziertes Personal zu finden. Wie aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Fraktion der FDP (Bundestagsdrucksache 19/7846) hervorging, fehlen derzeit vor allem Triebwagenführer. Zudem gibt es Berichte über Zugausfälle und -verspätungen aufgrund von Personalmangel in Stellwerken. Am 28. April 2019 führte dies dazu, dass zeitweise sowohl der Mainzer Hauptbahnhof als auch der Frankfurter Flughafen wegen Erkrankung des Fahrdienstleiters mehrere Stunden nicht angefahren werden konnten (www.faz.net/aktuell/rhein-main/region-und-hessen/deutscher-bahn-fehlt-es-wieder-mal-an-personal-16163867.html). Bereits 2013 gab es ähnliche Vorfälle. Schon damals kündigte die DB AG an, diesen Mangel durch zusätzliche Stellen für Fahrdienstleiter zu beheben. Aus Sicht der Fragesteller wurde dieses Ziel bisher nicht in ausreichender Weise erreicht.

Es besteht nach Ansicht der Fragesteller nach wie vor akuter Handlungsbedarf, die personelle Unterbesetzung vor allem bei Triebwagenführern, Fahrdienstleitern und Zugbegleitern zu beseitigen. Nach Auffassung der Fragesteller muss für die langfristige Sicherstellung des Personalbedarfs die Attraktivität der Jobs erhöht werden. Zudem müssen nicht nur mehr Stellen, sondern auch neue Ausbildungskapazitäten geschaffen werden, um die aktuellen Mitarbeiter nachhaltig zu entlasten. Die von der Bahn angekündigte Joboffensive mit 22 000 neuen Stellen deckt dabei zum Großteil nur die übliche Personalfluktuations durch Kündigungen oder Renteneintritte ab (www.swr.de/report/report-mainz-socialmedia-umfrage-fast-jeder-zweite-fahrdienstleiter-der-deutschen-bahn-fuehlt-sich-ueberlastet/id=233454/did=23922530/nid=233454/liqwxbs/index.html, Bundestagsdrucksache 19/7846). Eine zeitnahe Verbesserung der Situation ist daher nicht in Sicht.

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 2. Juli 2019 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

1. Wie hat sich die Anzahl der Mitarbeiter in Festanstellung bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
2. Wie hat sich die Anzahl bzw. der Anteil von Mitarbeitern mit befristeten Arbeitsverträgen bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
3. Wie hat sich die Anzahl der Triebwagenführer bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
4. Wie hat sich die Anzahl der Fahrdienstleiter bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
5. Wie hat sich die Anzahl der Zugbegleiter bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
6. Wie viele Krankheitstage pro Mitarbeiter sind bei der DB AG in den letzten zehn Jahren durchschnittlich angefallen (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
7. Wie hat sich die Anzahl der unbesetzten Stellen im Jahresdurchschnitt bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
8. Wie hat sich die Anzahl der Neueinstellungen bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
9. Wie viele Angestellte der DB AG haben in den letzten zehn Jahren gekündigt (bitte nach Jahr und Berufsgruppe – Triebwagenführerin bzw. Triebwagenführer, Zugbegleiterin bzw. Zugbegleiter, Fahrdienstleiterin bzw. Fahrdienstleiter und andere – aufschlüsseln)?
10. Werden die Kündigungsgründe von Mitarbeitern bei der DB AG statistisch erfasst?

Wenn ja, welches sind die häufigsten Kündigungsgründe, die von Seiten der Beschäftigten der DB AG in den letzten zehn Jahren angegeben wurden (bitte in absoluten Zahlen angeben und nach Jahr und Konzernsparte aufschlüsseln)?
11. Wie vielen Arbeitnehmern wurden in den letzten zehn Jahren durch die DB AG gekündigt (bitte nach Jahr und Berufsgruppe – Triebwagenführerin bzw. Triebwagenführer, Zugbegleiterin bzw. Zugbegleiter, Fahrdienstleiterin bzw. Fahrdienstleiter und andere – aufschlüsseln)?
12. Wie hoch ist derzeit das Durchschnittsalter der Angestellten in den Berufsgruppen Triebwagenführer, Zugbegleiter, Fahrdienstleiter sowie andere, und wie hat sich diese Zahl in den letzten zehn Jahren verändert (bitte nach Jahr und Berufsgruppe aufschlüsseln)?
13. Wie viele Angestellte in den Berufsgruppen Triebwagenführer, Zugbegleiter, Fahrdienstleiter sowie andere der DB AG sind durch Erreichen des Rentenalters in den letzten zehn Jahren aus dem Beruf ausgeschieden?

14. Wie hat sich die durchschnittliche Anzahl der Ausbildungsplätze bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt, und wie viele Interessenten bewarben sich durchschnittlich auf einen Ausbildungsplatz (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
15. Wie viele der für das aktuelle Jahr angekündigten 22 000 neuen Stellen insgesamt sowie der 1 300 neuen Stellen für Fahrdienstleiterinnen bzw. Fahrdienstleiter sind bisher besetzt worden?

Die Fragen 1 bis 15 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

16. Wie viele der für das aktuelle Jahr angekündigten 22 000 neuen Stellen wurden neu geschaffen, und wie viele sind Neubesetzungen von bereits bestehenden Stellen?

Von den 22 000 Einstellungen für das Jahr 2019 entfallen ca. 9 000 Stellen auf neu geschaffene Stellen und ca. 13 000 Stellen auf Fluktuationsersatz.

17. Reichen die neu geschaffenen Stellen nach Auffassung der Bundesregierung aus, damit Zugausfälle oder Verspätungen aufgrund Personalmangels deutlich reduziert werden können?

Nach Angaben der Deutsche Bahn AG (DB AG) sollen über 2 000 Lokführer und 1 500 Fahrdienstleiter sowie rund 3 300 Instandhalter und 1 300 Servicekräfte in den Zügen eingestellt werden. Das sind in diesen Berufsgruppen deutlich mehr als im Jahr zuvor. Neben mehr Investitionen in Fahrzeuge und Infrastruktur sind diese Einstellungen der maßgebliche Hebel für die deutliche Qualitätsverbesserung im Eisenbahnsystem der DB AG.

18. Wie hoch ist die Anzahl von Zugausfällen und -verspätungen in den letzten zehn Jahren aufgrund von Personalmangel der DB AG (bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)?
20. Welchen Anteil an allen Zugausfällen und -verspätungen in den letzten zehn Jahren haben nach Kenntnis der Bundesregierung Zugausfälle und -verspätungen infolge von Personalmangel (bitte pro Jahr aufschlüsseln)?
21. Wie hoch ist der Anteil der Fahrten in den Verkehrsbereichen Fernverkehr, Regionalverkehr bzw. Güterverkehr der DB AG, die in den letzten zehn Jahren ohne durch Personalmangel bedingte Einschränkungen (umfasst alle Serviceleistungen im Zug) durchgeführt werden konnten (bitte pro Jahr aufschlüsseln)?

Die Fragen 18, 20 und 21 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bei DB Cargo liegt eine Erhebung nach Gründen seit 2018 vor. Zugausfälle und -verspätungen aufgrund fehlenden Personals fallen in die Kategorie „Verfügbarkeit“. Unter „Verfügbarkeit“ werden auch Fälle kategorisiert, die aufgrund von Verzögerungen durch Baustellen oder unvorhergesehenen Ereignissen auftreten und zur Folge haben, dass Personale nicht rechtzeitig am Einsatzort sind.

Seitens DB Fernverkehr liegt eine Erhebung nach Ursachenbetreibern seit März 2017 vor. Generell kommen Fälle von Zugausfall/-verspätung durch Personal-mangel aufgrund der vorhandenen Bereitschaften von Triebfahrzeug-führern und Zugpersonal im Fernverkehr nur selten vor.

Für DB Regio ergibt sich folgendes Bild:

	2014	2015	2016	2017	2018
Zugfahrten gesamt	6 103 211	6 012 995	7 045 129	8 225 348	8 167 586
Anteil Fahrten ohne personalbedingte Einschränkungen	99,75 %	99,77 %	99,74 %	99,76 %	99,69 %

Im Jahr 2018 hat DB Regio mehr als 8,1 Millionen Zugfahrten durchgeführt, 99,69 Prozent davon ohne personalbedingte Einschränkungen. Die Zahl der personalbedingten Zugausfälle¹ lag bei 6 626. Für die Vorjahre ist hierzu keine Datenbasis vorhanden.

Für Verspätungen mit personalbedingtem Hintergrund sind Daten ab dem Jahr 2014 auswertbar.

	2014	2015	2016	2017	2018
Der Anteil der personalbedingten Verspätungen an allen Verspätungsursachen ² beträgt:	0,39 %	0,34 %	0,44 %	0,47 %	0,56 %

¹ Zugausfälle: Gewichteter Wert aus Ausfällen der gesamten Fahrt und Teilausfällen (Ausfällen auf Teilen der fahrplangemäßen Zugfahrt)

² beispielsweise Infrastruktur, Fahrzeug, Unwetter u. v. m.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/8483 verwiesen.

19. Wie häufig kam es nach Kenntnis der Bundesregierung zu Zugausfällen und -verspätungen im Schienenverkehr durch personell unterbesetzte Stellwerke in den letzten zehn Jahren?

Zur Beantwortung der Fragen liegen bei der DB Netz AG Daten seit dem Jahr 2017 vor. Es kam zu folgenden störfallbezogenen Zugausfällen und Verspätungen durch personell unterbesetzte Stellwerke:

Jahr	2017	2018	Per Mai 2019
Zugausfälle (Anteil Zugausfälle an allen Zügen in %)	68 (0,0005 %)	252 (0,0019 %)	201 (0,0036 %)
von Verspätungen betroffene Züge (Anteil an allen Zügen in %)	6.360 (0,048 %)	8.600 (0,064 %)	2.675 (0,048 %)

22. Wird der Anteil der Beschäftigten der DB AG, die aufgrund beruflicher Zwänge ihren jährlichen Urlaub vorzeitig unterbrechen bzw. abbrechen, nach Kenntnis der Bundesregierung dokumentiert?

Falls ja, wie hoch lag der prozentuale Anteil aller Beschäftigten der DB AG in den vergangenen zehn Jahren?

Nach Auskunft der DB AG findet hierzu keine Dokumentation statt. Gewährter Urlaub kann nur im Einvernehmen von Arbeitgeber und Arbeitnehmer rückgängig gemacht werden kann.

Anlage 1

1. Wie hat sich die Anzahl der Mitarbeiter in Festanstellung bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Mitarbeiter per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	17.328	16.747	16.828	16.735	16.848
DB Regio	37.792	37.509	37.522	37.016	37.054
DB Cargo	17.645	17.239	17.624	18.001	18.245
DB Netze Fahrweg	48.143	46.489	44.957	44.028	41.370
DB Netze Personenbahnhöfe	5.951	5.705	5.354	5.228	5.110
DB Netze Energie	1.789	1.768	1.777	1.770	1.805
DB Schenker	16.253	14.933	14.555	14.270	14.271
Beteiligungen und Sonstige	55.991	54.026	53.087	53.418	56.092
Summe	200.892	194.416	191.704	190.466	190.795

Deutschland (Gesellschaften mit rund 98 Prozent der inländischen Mitarbeiter)

2. Wie hat sich die Anzahl bzw. der Anteil von Mitarbeitern mit befristeten Arbeitsverträgen bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Mitarbeiter nach Vertragsart Befristet per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	332	345	459	308	353
DB Regio	1.410	1.518	1.567	1.303	1.518
DB Cargo	101	62	60	64	72
DB Netze Fahrweg	1.307	1.078	638	602	589
DB Netze Personenbahnhöfe	72	72	57	48	46
DB Netze Energie	30	22	25	24	23
DB Schenker	2.411	2.130	1.854	1.674	1.512
Beteiligungen und Sonstige	4.459	4.040	3.705	3.352	3.634
Summe	10.122	9.267	8.365	7.375	7.747

Deutschland (Gesellschaften mit rund 98 Prozent der inländischen Mitarbeiter)

3. Wie hat sich die Anzahl der Triebwagenführer bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Mitarbeiter Streckenlokomotivführer per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	2.163	2.134	2.109	2.112	2.139
DB Regio	12.279	12.158	11.929	11.933	11.963
DB Cargo	3.893	3.935	4.150	4.206	4.285
Summe	18.335	18.227	18.188	18.251	18.387

4. Wie hat sich die Anzahl der Fahrdislenleiter bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Mitarbeiter Fahrdislenleiter per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
Summe*	12.840	12.802	12.689	13.032	13.301

In den letzten Jahren hat die DB rund 600 Fahrdislenleiterstellen aufgebaut. Im Rahmen der kontinuierlichen Modernisierung des deutschen Eisenbahnnetzes werden ältere Stellwerke durch moderne Elektronische Stellwerke (ESTW) ersetzt. Der Personalbedarf für ein elektronisches Stellwerk reduziert sich gegenüber beispielsweise einem mechanischen Stellwerk um 90 Prozent. In den Jahren 2014 bis 2018 sank der Personalbedarf für die Bedienung der neuen, modernen Stellwerke um rund 1.100 Fahrdislenleiter

* enthält DB Netz und geringer Teil DB Regio

5. Wie hat sich die Anzahl der Zugbegleiter bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Mitarbeiter Service im Zug per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	6.748	6.544	6.438	6.329	6.394
DB Regio	4.780	4.842	4.777	4.740	4.682
Summe	11.528	11.386	11.215	11.069	11.076

6. Wie viele Krankheitstage pro Mitarbeiter sind bei der DB AG in den letzten zehn Jahren durchschnittlich angefallen? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Krankenstand in Deutschland Basis Stunden [in %] - nach Ausfallzeiten	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	6,8	6,6	6,6	6,7	6,3
DB Regio	8,0	7,8	7,6	7,7	7,1
DB Cargo	7,4	7,3	7,2	7,1	6,7
DB Netze Fahrweg	5,7	5,5	5,5	5,4	5,0
DB Netze Personenbahnhöfe	6,8	6,6	7,0	6,2	6,1
DB Netze Energie	4,3	4,4	4,3	4,4	4,1
DB Schenker	6,6	6,7	5,4	4,6	4,2
Beteiligungen und Sonstige	6,4	6,4	6,5	6,5	6,2
Deutschland	6,7	6,6	6,5	6,4	5,9

*nachrichtlich Quote in Kalendertagen analog Reporting GKV

Deutschland (Gesellschaften mit rund 97 Prozent der inländischen Mitarbeiter)

7. Wie hat sich die Anzahl der unbesetzten Stellen im Jahresdurchschnitt bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Die angesprochenen Zahlen sind Momentaufnahmen an Stichtagen beziehungsweise Plangrößen, die sich permanent ändern. Der ständige Abgleich von Ist und Soll dient uns als Frühwarnsystem für die Personalplanung, um dann entsprechend einzustellen, zum Beispiel rund 22.000 Mitarbeiter allein in diesem Jahr.

Auswertung Basis Plan/Ist Vergleich per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	-174	-163	-240	-141	-381
DB Regio	-400	-247	+565	+169	-33
DB Cargo	-675	-372	-692	-344	-456
DB Netze Fahrweg	-343	-316	-1.124	+1.311	-779
DB Netze Personenbahnhöfe	-124	-113	-36	+49	-91
DB Netze Energie	-41	-66	-57	-67	-34
DB Schenker	+1.361	+1.101	-20	-482	-158
Beteiligungen und Sonstige	-854	+283	-1.335	-3.281	+12
Summe	-1.250	+107	-2.938	-2.787	-1.920

8. Wie hat sich die Anzahl der Neueinstellungen bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Neueinstellungen per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	1.413	720	798	577	800
DB Regio	3.657	3.132	2.998	2.474	2.384
DB Cargo	1.159	501	326	361	421
DB Netze Fahrweg	3.269	2.603	1.800	1.800	2.020
DB Netze Personenbahnhöfe	330	292	220	158	150
DB Netze Energie	79	78	96	58	83
DB Schenker	3.012	2.628	2.114	1.882	1.828
Beteiligungen und Sonstige	7.896	6.110	4.668	4.308	4.751
Summe	20.815	16.064	13.039	11.618	12.437

zusätzlich:						
Auszubildende	3.791	3.445	3.274	3.274	3.274	3.398
Dual Studierende	357	306	286	332	280	280
Nachwuchskräfte	4.148	3.751	3.560	3.606	3.678	3.678

Deutschland (Gesellschaften mit rund 98 Prozent der inländischen Mitarbeiter)

9. Wie viele Angestellte der DB AG haben in den letzten zehn Jahren gekündigt? (Bitte nach Jahr und Berufsgruppe (Triebwagenführer/in, Zugbegleiter/in, Fahrdienstleiter/in und andere) aufschlüsseln)

Arbeitnehmerinitiierte Fluktuation per 31.12. [in %]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Konzern	1,8	1,8	1,4	1,3	2,3
Streckenlokomotivführer	1,2	1,3	1,2	0,9	1,5
dv.: DB Fernverkehr	0,6	0,9	0,8	0,5	1,2
dv.: DB Regio	1,4	1,6	1,5	1,1	1,9
dv.: DB Cargo	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5
Service im Zug	1,7	1,8	1,3	2,1	2,1
dv.: DB Fernverkehr	1,9	2,1	1,6	1,5	2,4
dv.: DB Regio	1,4	1,4	0,9	0,9	1,6
Fahrdienstleiter	0,7	0,4	0,5	0,4	0,7
dv.: DB Regio	0,3	2,1	0,2	0,0	0,1
dv.: DB Netze Fahrweg	0,7	0,4	0,5	0,4	0,7

Fluktuation Stammpersonal Deutschland in den letzten 12 Monaten in %

- Stammpersonal = keine befristet beschäftigten Mitarbeiter, keine Aushilfen, keine Werkstudenten/Praktikanten
- Kündigung durch Arbeitnehmer, Aufhebungsvertrag ohne Abfindung
- 91% MA Deutschland ohne: DB Schenker (rd. 8%), ohne DB Cargo Töchter (<1%) und Sonstige (<1%)
- Deutschland ohne DB Schenker
- betrachtet werden nur Abgänge aus dem aktiven Personalbestand

10. Werden die Kündigungsgründe von Mitarbeitern bei der Deutschen Bahn AG statistisch erfasst? Wenn ja, welches sind die häufigsten Kündigungsgründe, die von Seiten der Beschäftigten der DB AG in den letzten zehn Jahren angegeben wurden? (Bitte in absoluten Zahlen angeben und nach Jahr und Konzernsparte aufschlüsseln)

Seit Ende 2017 befindet sich eine konzernweite Datenbank im Aufbau, die die Austrittsgründe der arbeitnehmerseitiger Fluktuation erfasst - dies geschieht auf freiwilliger Basis. Dementsprechend ist der Zeitraum noch zu kurz, um hier eine qualitative oder quantitative Aussage zu treffen.

11. Wie vielen Arbeitnehmern wurden in den letzten zehn Jahren durch die DB AG gekündigt? (Bitte nach Jahr und Berufsgruppe (Triebwagenführer/in, Zugbegleiter/in, Fahrdienstleiter/in und andere) aufschlüsseln)

Arbeitgeberinitiierte Fluktuation per 31.12. [in %]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Konzern	0,7	0,8	0,7	0,6	0,6
Streckenlokomotivführer	0,4	0,4	0,5	0,4	0,3
dv.: DB Fernverkehr	0,1	0,1	0,3	0,0	0,1
dv.: DB Regio	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4
dv.: DB Cargo	0,1	0,4	0,2	0,2	0,2
Service im Zug	0,9	0,9	1,1	0,8	1,0
dv.: DB Fernverkehr	1,2	0,9	1,1	0,8	1,2
dv.: DB Regio	0,6	0,9	1,2	0,7	0,8
Fahrdienstleiter	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2
dv.: DB Regio	1,0	0,0	0,0	0,2	0,1
dv.: DB Netze Fahrweg	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2

Fluktuation Stammpersonal Deutschland in den letzten 12 Monaten in %

- Stammpersonal = keine befristet beschäftigten Mitarbeiter, keine Aushilfen, keine Werkstudenten/Praktikanten
- verhaltens-/ personenbedingte Kündigung, Aufhebungsvertrag mit Abfindung
- 91% MA Deutschland ohne: DB Schenker (rd. 8%), ohne DB Cargo Töchter (<1%) und Sonstige (<1%)
- Deutschland ohne DB Schenker
- betrachtet werden nur Abgänge aus dem aktiven Personalbestand

12. Wie hoch ist derzeit das Durchschnittsalter der Angestellten in den Berufsgruppen Triebwagenführer, Zugbegleiter, Fahrdienstleiter sowie andere und wie hat sich diese Zahl in den letzten zehn Jahren verändert? (Bitte nach Jahr und Berufsgruppe aufschlüsseln)

Durchschnittsalter [in Jahre]	2018	2017	2016	2015	2014
Streckenlokomotivführer	46,4	46,4	46,2	46,0	45,8
Service im Zug	43,5	43,3	43,1	42,7	42,4
Fahrdienstleiter	47,6	48,0	48,3	48,2	48,1
DB Konzern	45,4	46,0	46,0	46,0	46,4

13. Wie viele Angestellte in den Berufsgruppen Triebwagenführer, Zugbegleiter, Fahrdienstleiter sowie andere der DB AG sind durch Erreichen des Rentenalters in den letzten zehn Jahren aus dem Beruf ausgeschieden?

Altersbedingte Fluktuation per 31.12. [in %]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Konzern	1,5	1,7	1,6	1,7	2,0
Streckenlokomotivführer	1,0	0,9	0,9	1,1	1,7
dv.: DB Fernverkehr	1,4	0,9	1,3	1,3	2,2
dv.: DB Regio	0,7	0,8	0,9	1,0	1,4
dv.: DB Cargo	1,6	1,2	0,9	1,6	2,4
Service im Zug	0,9	0,9	0,9	1,0	0,9
dv.: DB Fernverkehr	0,8	0,7	0,7	0,8	0,7
dv.: DB Regio	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1
Fahrdienstleiter	1,2	1,4	1,2	1,1	2,0
dv.: DB Regio	1,3	1,4	0,2	1,8	0,7
dv.: DB Netze Fahrweg	1,2	1,4	1,3	1,1	2,0

Fluktuation Stammpersonal Deutschland in den letzten 12 Monaten in %

Stammpersonal = keine befristet beschäftigten Mitarbeiter, keine Aushilfen, keine Werkstudenten/Praktikanten

- Altersrente, Altersteilzeit
- 91% MA Deutschland ohne: DB Schenker (rd. 8%), ohne DB Cargo Töchter (<1%) und Sonstige (<1%)
- Deutschland ohne DB Schenker
- betrachtet werden nur Abgänge aus dem aktiven Personalbestand

14. Wie hat sich die durchschnittliche Anzahl der Ausbildungsplätze bei der DB AG in den letzten zehn Jahren entwickelt und wie viele Interessenten bewarben sich durchschnittlich auf einen Ausbildungsplatz? (Bitte pro Jahr und nach Konzernsparte aufschlüsseln)

Nachwuchskräfte per 31.12. [in NP]	2018	2017	2016	2015	2014
DB Fernverkehr	873	909	929	1.058	1.142
DB Regio	1.313	1.201	1.172	1.332	1.471
DB Cargo	1.172	1.185	1.162	1.391	1.447
DB Netze Fahrweg	3.107	2.858	2.446	2.817	2.733
DB Netze Personenbahnhöfe	389	436	448	458	427
DB Netze Energie	97	103	96	93	92
DB Schenker	1.363	1.385	1.373	1.462	1.448
Beteiligungen und Sonstige	2.558	2.363	1.904	2.319	2.504
Summe	10.872	10.440	9.530	10.930	11.264

Durchschnittliche Anzahl von Bewerbungen auf einen Ausbildungsplatz: Aufgrund der Kurzfristigkeit der Anfrage können wir hier keine Antwort liefern. Alternativ fügen wir die gesamten Bewerberquoten der drei Ausbildungsberufen an, die bei Übernahme Streckenlokomotivführer, Zugbegleiter (Service im Zug) oder Fahrdienstleiter werden:

Quote Bewerbungen pro Vakanz	2018	2017	2016	2015	2014
EiB Fachrichtung Lokführer/Transport	20,6	15,9	15,9	16,3	16,0
Kaufmann/-frau für Verkehrsservice	19,4	18,5	15,5	14,5	18,2
EiB Fachrichtung Fahrweg	13,6	12,9	12,0	11,6	12,1

15. Wie viele der für das aktuelle Jahr angekündigten 22.000 neuen Stellen insgesamt sowie der 1.300 neuen Stellen für Fahrdienstleiter/innen sind bisher besetzt worden?

Recruitingkennzahlen per 31.05.2019 [in NP]	Neu- einstellun- gen ¹	Einstellun- gs- zusagen ²	dv. Azubis & DS	Nachwuch- s-kräfte (Plan) ³
DB Fernverkehr	631	1.576	293	342
DB Regio	1.882	2.312	516	646
DB Cargo	572	1.688	380	488
DB Netze Fahrweg	1.663	4.272	839	1.389
DB Netze Personenbahnhöfe	164	504	109	141
DB Netze Energie	51	95	19	31
DB Schenker	860	k.A.	k.A.	583
Beteiligungen und Sonstige	3.493	3.461	835	1.035
Summe	9.316	13.908	2.991	4.655

Summe*
* enthält DB Netz und geringer Teil DB Regio

Recruitingkennzahlen Fahrdienstleiter per 31.05.2019 [in NP]	Neu- einstellun- gen ¹	Einstellun- gs- zusagen ²	Nachwuch- s-kräfte (Plan) ³
Summe*	411	744	617

¹ Deutschland (Gesellschaften mit rund 98 Prozent der inländischen Mitarbeiter)

² inkl. Auszubildende und Dual Studierende, ohne Schenker; Personen, die per 31.5.2019 eine Einstellungszusage von der DB erhalten haben und ihre Tätigkeit bei der DB neu aufgenommen haben bzw. noch aufnehmen werden

³ Planzahlen Nachwuchskräfte per 04/2019 (Lieferung Datenstand Mai von HM voraussichtlich am 17.06.); Personen, die zum 1.9. bzw. 1.10.2019 ihre Ausbildung bzw. ihr duales Studium bei der DB beginnen sollen

16. Wie viele der für das aktuelle Jahr angekündigten 22.000 neuen Stellen wurden neu geschaffen und wie viele sind Neubesetzungen von bereits bestehenden Stellen?

Von den 22.000 Einstellungen für das Jahr 2019 entfallen ca. 9.000 auf neu geschaffene Stellen und ca. 13.000 Stellen auf Fluktuationsersatz.

